Dietschi Geopathologie
www.elektrogeo.ch
Zürich – Luzern – Bern

TECHNISCHER ANALYSEBERICHT

Elektrosmog & Geopathologie

Kunde	Hans Muster	Datum	11.03.2026
Adresse	Musterstrasse 12, 8000 Zürich	Objekt	Einfamilienhaus
Telefon	(Nummer)	Geopathologe	Jürg Dietschi

Auftrag / Ausgangslage

Analyse des Schlaf- und Wohnbereichs hinsichtlich elektrotechnischer Belastungen sowie geopathologischer Störzonen mit Fokus auf den Schlafplatz.

Verwendete Messgeräte:

Messbereich	Gerät
Niederfrequenz	NFA 1000
Hochfrequenz	HF-Analyser bis 10 GHz

Legende Skizzen & Befunde

Farben / Linien:
Blau = Wasseradern
Rot = Verwerfung
Gelb = Hartmann-Gitter
Schwarz = Curry-Gitter
X = Kreuzungspunkt (erhöhte Belastung)
Darstellung: Linien zeigen den Verlauf der jeweiligen Störzone im Raum.
Stärkeskala: 1 (schwach) bis 10 (stark)

Hinweis:
Die dargestellten Befunde basieren auf radiästhetischen Wahrnehmungen und dienen der Orientierung.

Wohnzimmer / Sofa Sitzbereich

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	20	3	< 1 V/m (unauffällig)	gut
Magnetisches Feld (nT)	45	45	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	1100	250	< 100 µW/m² (unauffällig)	optimierbar
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

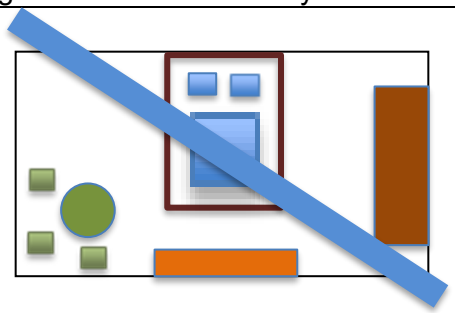
Befund Elektrosmog:
Einkoppelung von Hochfrequenz durch Nachbarquellen.

Massnahme:
Kontaktaufnahme zur Reduktion der Funkbelastung (z. B. Verkabelung).

Schlafzimmer Eltern

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	35	10	< 1 V/m (unauffällig)	optimierbar
Magnetisches Feld (nT)	45	45	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	700	85	< 100 µW/m² (unauffällig)	gut
Störzonen	X Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

Skizze:



Befund:
Wasserader (Stärke 5)

Massnahme:
Unterlegen von Kopschina-Kork im betroffenen Bereich

Kinderzimmer Romeo

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	35	10	< 1 V/m (unauffällig)	optimierbar
Magnetisches Feld (nT)	50	50	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	550	30	< 100 µW/m² (unauffällig)	gut
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

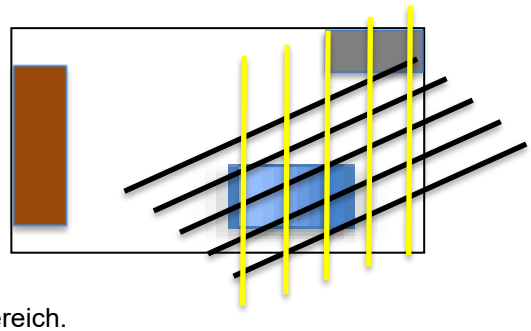
Befund Elektrosmog:
Erhöhtes elektrisches Feld im Schlafbereich.

Massnahme:
Installation eines Netzfreischalters durch eine Elektrofachperson.

Kinderzimmer Leonie

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	25	5	< 1 V/m (unauffällig)	optimierbar
Magnetisches Feld (nT)	45	45	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	650	30	< 100 µW/m² (unauffällig)	gut
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann X Curry ☐ Kreuzung			

Skizze:



Befund:
Curry-Gitter im betroffenen Bereich festgestellt.

Empfehlung:
Der Standort sollte möglichst ausserhalb der Gitterlinien gewählt werden. Metallene Gegenstände aus der Störzone entfernen. Unterlegen von Kopschina-Kork im betroffenen Bereich.

Büro

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	550	200	< 1 V/m (unauffällig)	optimierbar
Magnetisches Feld (nT)	50	50	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	8300	250	< 100 µW/m² (unauffällig)	optimierbar
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

Befund:
Erhöhtes elektrisches Feld im Arbeitsbereich sowie Hochfrequenzbelastung durch Nachbarquellen.

Massnahmen:
– Stromkabel möglichst entfernt vom Arbeitsplatz führen
– Kontaktaufnahme zur Reduktion der Funkbelastung (Verkabelung)

Aufenthaltsraum / Bastelraum

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	7	5	< 1 V/m (unauffällig)	gut
Magnetisches Feld (nT)	45	45	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	70	70	< 100 µW/m² (unauffällig)	gut
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

Terrasse / Balkon

	vorher	nachher	Richtwerte (baubiologisch)	Bewertung
Elektrisches Feld (V/m)	0	0	< 1 V/m (unauffällig)	gut
Magnetisches Feld (nT)	45	45	< 100 nT (unauffällig)	gut
Hochfrequenz (µW/m²)	700	700	< 100 µW/m² (unauffällig)	optimierbar
Störzonen	☐ Wasserader ☐ Verwerfung ☐ Hartmann ☐ Curry ☐ Kreuzung			

Befund:
Erhöhte Hochfrequenzbelastung im Aussenbereich (Terrasse) festgestellt. Die gemessenen Werte liegen bei ca. 700 µW/m² und sind als mittlere Belastung einzustufen.

Massnahme:
Zur Reduktion der direkten Hochfrequenzeinstrahlung kann eine Abschirmung mittels geeigneter Materialien (z. B. Karbonvlies in Form einer Markise) in Betracht gezogen werden.

Gesamtbeurteilung

Die Analyse zeigt, dass insbesondere im Büro sowie im Wohnraum eine erhöhte Belastung durch hausinternen Elektrosmog besteht, insbesondere verursacht durch das eigene WLAN sowie einen zusätzlichen Verstärker im Büro.

Durch die konsequente Verkabelung der Geräte konnte eine deutlich verträglichere Wohnsituation geschaffen werden.

Als weiterer möglicher Schritt kann empfohlen werden, mit dem Nachbarn Kontakt aufzunehmen und eine Reduktion der Funkbelastung (z. B. durch Verkabelung der Geräte) anzuregen.

Empfohlene Massnahmen

Hohe Priorität (sofort umsetzbar / großer Effekt)

☐ Mobiltelefon insbesondere nachts in den Flugmodus schalten

☐ WLAN nachts deaktivieren (manuell oder per Zeitschaltung)

☐ Router nicht im Schlafzimmer oder in unmittelbarer Nähe von Aufenthaltsbereichen platzieren

☐ Funkgeräte (WLAN, TV, Computer etc.) wenn möglich kabelgebunden betreiben

☐ Elektrische Geräte im Schlafbereich vollständig ausschalten (kein Standby)

☐ Mehrfachsteckdosen und Netzteile nicht in unmittelbarer Nähe des Schlafplatzes platzieren

☐ Schnurlostelefone durch strahlungsarme Modelle (Eco-Mode Plus) ersetzen

Mittlere Priorität (empfohlen zur Optimierung)

☐ Installation eines Netzfreischalters mit Kontrolllampe durch eine Elektrofachperson

☐ Einsatz von Kopschina-Korkmatten im Bereich der festgestellten Störzonen platzieren

☐ Bett nicht direkt an eine stromführende Wand stellen

☐ Schlafbereich möglichst frei von elektrischen Leitungen halten

☐ Abstand zu elektrischen Geräten im Schlafbereich vergrößern

☐ Kühlschrank an eine separate Stromleitung anschließen

☐ Bluetooth-Funktionen nur bei Bedarf aktivieren

Umgebung & bauliche Einflüsse

☐ In der Nähe der Wohnung befinden sich Sendeanlagen (z. B. Mobilfunk)

☐ Hochspannungs- bzw. Stromleitung in der Nähe des Hauses vorhanden

☐ Bahnstromleitung in unmittelbarer Umgebung vorhanden

☐ Erdmagnetfeld durch Bauweise (Eisen, Beton) beeinträchtigt

Zusätzliche Optimierungen

☐ Metallische Gegenstände aus dem belasteten Bereich entfernen

☐ Elektrische Geräte hinter dem Kopf- oder Schlafbereich vermeiden

☐ Arbeitsplatz möglichst störungsarm einrichten

☐ Position von Sicherungskasten und Hauptleitungen berücksichtigen

☐ Schlafplatz auf mögliche Störzonen überprüfen und ggf. anpassen

☐ Regelmäßige Überprüfung der Elektroinstallation empfehlen

Abschluss / Hinweise

☐ Weitere individuelle Massnahmen wurden vor Ort besprochen und mit dem Kunden abgestimmt.

Rechtlicher Hinweis (Kurzfassung)

Die Dienstleistungen von Dietschi – Geopathologie basieren auf baubiologischen und geopathologischen Erfahrungswerten. Es werden keine medizinischen Diagnosen gestellt und keine Heilbehandlungen durchgeführt.

Die angebotenen Leistungen ersetzen keine ärztliche oder therapeutische Behandlung. Es werden ausdrücklich keine Heilversprechen abgegeben.

Die Wirkung empfohlener Massnahmen oder Produkte kann nicht garantiert werden.

Beim Verkauf von Kopschina Kork handelt es sich um ein physisches Produkt zur individuellen Anwendung im Schlafbereich. Nach erfolgter Übergabe ist eine Rückgabe oder Rückerstattung ausgeschlossen.

Die Haftung beschränkt sich – soweit gesetzlich zulässig – auf vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten.

Mit der Unterzeichnung dieses Protokolls bestätigt der Kunde, diese Hinweise zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum: _____

Unterschrift Kunde: _____

Unterschrift Geopathologe: _____

Dieser Rapport dient als anonymisiertes Beispiel und stellt keinen realen Kundenauftrag dar.